

Presseverlautbarung

Die Sündhaftigkeit der Regenten der saudischen Königsfamilie hat die Stadt des Propheten (s) befallen!

(Übersetzt)

Die Regenten der saudischen Königsfamilie haben die mahnenden Worte vergessen, die Allah (t) an ihre Vorfahren richtete:

﴿فَلْيَعْبُدُوا رَبَّ هَذَا الْبَيْتِ * الَّذِي أَطْعَمَهُم مِّن جُوعٍ وَأَمَنَهُم مِّن خَوْفٍ﴾

So sollen sie dem Herrn dieses Hauses dienen, Der ihnen Speise nach ihrem Hunger gegeben und ihnen Sicherheit nach ihrer Furcht gewährt hat.

(106:3-4)

So hört man noch immer allerlei Geschichten von ihnen und über sie. Sie beharren weiterhin darauf, die Wiege des Islam und das Land, in dem sich das Grab des Gesandten Allahs (s) befindet, den Ungläubigen auf jede erdenkliche Weise zugänglich zu machen. Sie tun dies, wann immer sich ihnen eine Gelegenheit dazu bietet.

Die Regenten der saudischen Königsfamilie bekämpften das Kalifat für die Interessen des englischen Kolonialismus und ließen das Öl, das sich auf muslimischem Boden finden lässt, zu einem Spielball in den Händen des ungläubigen Westens werden. Sie öffneten dem Kolonialisten das Land und ließen zu, dass es zu einem Stützpunkt für die amerikanische Armee verkam. Sie richteten sogar eine **Unterhaltungsbehörde** ein, die wie eine Heuschreckenplage für die islamische Umma ist, nur Schlechtigkeiten und Korruption mit sich bringt, und darüber hinaus auch der islamischen Umma außerhalb des Landes schadet.

Und als wäre dies nicht genug, erlauben sie sich noch einen Schritt weiter zu gehen, den Einflüsterungen der Teufel Folge zu leisten und dem ungläubigen Westen, der sich ihrer Herzen und ihres Verstandes bemächtigt hat, weitere Zugeständnisse zu machen. Die ungläubigen Kolonialisten sind wie ein Rudel Hyänen, das einen verwundeten Löwen umkreist. Die saudischen Behörden erlaubten einem amerikanischen Magazin nun, halbnackte Frauen in Al-‘Ulā, einem Bezirk in Medina abzufotografieren!

Ihre Tat erinnert uns an jene Übeltäter, die während der Regentschaft Nūr ad-Dīn Zankīs versuchten, das Grab unseres Propheten (s) auszuheben.

Im Jahr 557 n. H. träumte Sultan Nūr ad-Dīn Zankī wiederholt vom Propheten (s), der in seinem Traum auf zwei blonde Männer zeigte und sagte: „*Hilf mir! Rette mich vor diesen beiden!*“ So reiste Nūr ad-Dīn eilig nach Medina. Er stellte Recherchen an, bis Allah (t) ihm eine Verschwörung offenlegte. Ziel dieser Verschwörung war es, das Grab des Propheten (s) auszuheben, seinen Leichnam zu stehlen und diesen den Ungläubigen (*kuffār*) zu übergeben. Nūr ad-Dīn weinte, weil Allah (t) ihn auserwählt hatte, dieses üble Vorhaben zu verhindern. Er schaltete die Verschwörer aus und ließ einen Graben um das Grab des Propheten (s) herum ausheben, der sein (s) Grab fortan schützen sollte. Die Umma wird Nūr ad-Dīn Zankī niemals vergessen! Möge Allah (t) sich seiner erbarmen. Wir bitten Allah (t) darum, ihm den Eintritt in das Paradies zu gewähren.

Noch einmal wiederholen wir unseren Aufruf an die einflussreichen und mächtigen Leute, die ebenso voller Eifer für die Religion Allahs sind, wie Nūr ad-Dīn Zankī einst. Wir möchten euch alle daran erinnern, dass diejenigen, die damals versuchten das Grab des Propheten (s) auszuheben, dies im Verborgenen taten, wohingegen die Regenten der saudischen Königsfamilie ihre Schandtaten in aller Öffentlichkeit begehen!

O ihr einflussreichen und mächtigen Leute! Kümmert euch um Allahs Willen um das heilige Grab des Propheten (s). Passt um Allahs Willen auf Medina auf! Setzt euch mit Tat und Kraft für den Sieg der islamischen Umma ein! Es liegt an euch, diese dummdreisten Herrscher von ihren verräterischen Thronen zu stoßen und das zweite Rechtgeleitete Kalifat gemäß dem Plan des Prophetentums zu errichten! Allah (t) sprach:

﴿إِنَّ فِي ذَلِكَ لَذِكْرَى لِمَنْ كَانَ لَهُ قَلْبٌ أَوْ أَلْقَى السَّمْعَ وَهُوَ شَهِيدٌ﴾

***Darin ist wahrlich eine Ermahnung für jemanden, der Herz hat oder
hinhört, während er (geistig) anwesend ist. (50:37)***

Dipl-Ing. Salah Eddine Adada

Direktor des Zentralen Medienbüros von Hizb-ut-Tahrir